



Dezember 2022

Zugestellt durch  
Österreichische Post

Bild von Gerd Altmann auf Pixabay

# Frohe Weihnachten



Friedensplatz

## INHALTSVERZEICHNIS

Gemeinde-Weihnachtswunsch .....	2
Bürgermeisterbrief .....	3
Infrastrukturprojekte .....	4–5
Aktuelles, Wir gratulieren, Jubilare, Hochbehälterbau in Winham .....	6
Ortsbildmesse, Panoramatafel .....	7
Wir sind Klimabündnisgemeinde .....	8–9
„Eure Werkstatt – Eure Zukunft“ Jugendwerkstatt .....	9–10
Blackout – der aktuelle Zivilschutzstipp .....	11
Spiegel-Treffpunkt .....	12–14
Gesunde Gemeinde Tarsdorf .....	15
Kindergarten Tarsdorf .....	16–17
Volksschule Tarsdorf .....	18–19
Mittelschule Ostermiething .....	20–21
Landesmusikschule Ostermiething .....	22
Kameradschaftsbund Tarsdorf .....	23
Pfarre Tarsdorf .....	24–26
Katholische Frauenbewegung Tarsdorf .....	27
Ortsbäuerinnen Tarsdorf .....	27
Landjugend Tarsdorf .....	28–29
Trachtenmusikkapelle Tarsdorf .....	30–31
Norikum Pass Tarsdorf .....	31
Union Tarsdorf – Sektion Fußball .....	32–33
Union Tarsdorf – Sektion Stockschiützen .....	33
Union Tarsdorf – Sektion Tennis .....	34
ISG – Neuer Wohnraum für Tarsdorf .....	35
30-jähriges Firmenjubiläum Sommerauer .....	35
Seniorenbund Tarsdorf .....	36–38
Veranstaltungskalender .....	39–40



*Kerzenschein  
und Christlaternen  
leuchten hell die  
Weihnacht ein.  
Glocken läuten  
nah und ferne -  
Frieden soll  
auf Erden sein.*

**Die Bürgermeisterin,  
die Gemeinde-  
vertretung und die  
Bediensteten  
der Gemeinde Tarsdorf  
wünschen ein schönes  
Weihnachtsfest und  
ein erfolgreiches und  
gesundes 2023!**

**Wir bedanken uns  
bei der Pfarre für die  
Christbaumspende!**

## Liebe Tarsdorferinnen und Tarsdorfer, liebe Jugend!

**Wir alle sehnen uns nach Weihnachten, nach Licht, Wärme und Geborgenheit.**

Wie Charles Dickens schreibt,

**„Und ich werde  
an Weihnachten  
nach Hause  
kommen.**

**Wir alle tun das  
oder sollten es tun.**

**Wir alle kommen  
heim oder sollten  
heimkommen.**

**Für eine kurze Rast,  
je länger desto  
besser, um Ruhe  
aufzunehmen und  
zu geben.“**

Ich persönlich zehre von unserem aktiven Vereinsleben und von dem guten Miteinander in Kindergarten und Schule. Die **Feuerwehr** hält ihren sehr hohen Standard in Übungen und Weiterbildungen aufrecht.

Und es beruhigt, dass unsere **Gemeindebediensteten** in all ihren Bereichen, auch in außergewöhnlichen Zeiten, bemüht sind, ihre Aufgaben bestmöglich zu erledigen.

Ebenso schätze ich es sehr, dass im **Gemeinderat die Gemeinderätinnen** aller Fraktionen, Verantwortung übernehmen und wir konstruktiv für die Entwicklung unserer Gemeinde arbeiten.

Dafür bedanke ich mich bei euch allen sehr herzlich.

Das Thema Dorfkern beschäftigt uns seit unserer Klausur im Frühjahr. An dieser Stelle bedanke ich mich bei der Pfarre. Sowohl das alte Gemeindeamt als auch das Pfarrheim sind in die Jahre gekommen. Gerade Gemeinschaftsräume für alle Generationen, die sich auch unsere Jugendlichen (siehe Seite 9–10) sehr wünschen, können wir vielleicht gemeinsam verwirklichen.

Die Beteiligung unserer Jugendlichen an der Fragebogenaktion und in der Jugendwerkstatt (Ergebnisse Seite 9–10) hat mich sehr motiviert, denn Kinder und Jugendliche sind unsere Zukunft.

Ja, vielleicht finden wir an Weihnachten Ruhe und Muße über manche unserer Gewohnheiten nachzudenken und den Mut neue Wege einzuschlagen.



**Ich wünsche euch von Herzen ein frohes Weihnachtsfest im Kreise eurer Liebsten, ein gutes, gesundes und vor allem friedvolles Jahr 2023**

**Eure Bürgermeisterin**

*Andrea Holzner*



- Straßensanierungen  
Am Anger, abgeschlossen
- Oberflächenentwässerung  
und Asphaltierung in Eher-  
dorf- Nord,
- Güterweg Eichbichl Trasse  
eins abgeschlossen, Trasse  
zwei in Schotter
- Geh- und Radweg mit Fahr-  
bahnteiler nach Hofweiden –  
in Arbeit
- Gewerbegebiet Döstling –  
Kauf durch die Bauland AG  
abgeschlossen
- Beschluss für einen gemein-  
samen Bauhof mit Oster-  
miething in Döstling
- Foto Wohnblock 3

Mit Blick auf den Krieg in der Ukraine und die Notwendigkeit der Umstellung auf Erneuerbare Energien haben wir Notstromaggregate angekauft, Herrn Thomas Gruber als **Zivilschutzbeauftragten** ernannt und sind dem **Klimabündnis** Seite 8 beigetreten.

Wir prüfen ob wir auf unseren gemeindeeigenen Gründen südlich von Hucking **leistbare Baugründe** für unsere Tarsdorferinnen und Tarsdorfer schaffen sollen.



*Eherdorf-Nord*



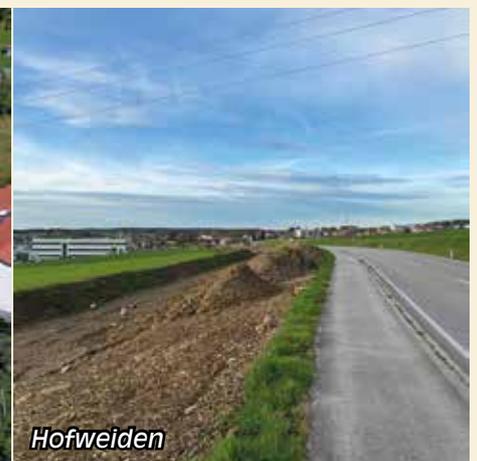
*Eherdorf-Nord*



*Eherdorf-Nord*



*Dorfkern*



*Hofweiden*

**Die Themen, die uns schon länger beschäftigen sind:**

- **Dorfkern**  
Welche Funktionen sollen/können wo einen Platz finden?  
An dieser Stelle ein großes Dankeschön auch an die Pfarre für die gemeinsamen Gespräche.
- **Raumordnung**  
Hier reichen die Fragestellungen von leistbaren Baugründen bis zu Flächen für die Energiegewinnung.

Aktuell beschäftigen wir uns mit dem Dorfkern. Welche Funktionen sollen hier wo einen Platz finden? In der Raumordnung drängen sich neue Fragen auf. Können wir in dieser Zeit leistbares Wohnen schaffen? Wo und wie ist das am besten möglich? Welche Fläche können/sollen für die Energiegewinnung genutzt werden.

Es gibt also viel Gesprächsstoff bei unserer nächsten **Bürgerversammlung**, die nun endlich im Frühjahr nach zwei Jahren Pause wieder stattfinden wird.

*Bgm. Andrea Holzner*



*Am Anger*



*Am Anger*



*Güterweg Eichbichl*



*ISG-Wohlblock3*



*Infrastrukturplan  
Gewerbegebiet*

## Aktuelles



### Geburten:

**Konstantin Klinger,**  
Ölling 08/2022

**Jonas Hofbauer,**  
Schmidham 10/2022



### Eheschließungen:

**Erna Bux und August Sommerauer,** Hörndl 08/2022

**Kerstin Kneißl und Peter Fankhauser,** Ehersdorf 10/2022



### Sterbefälle:

**Marianne Weindl,**  
Hörndl 09/2022

**Sandra Pflaum,** Hörndl 09/2022

**Christa Eberherr,**  
Fugging 09/2022

**Gottfried Schinagl,**  
Tarsdorf 10/2022

**Agnes Brunner,**  
Leithen 10/2022

**Herbert Huber,**  
Tarsdorf 11/2022

**Margarete Welter,**  
Tarsdorf 11/2022

## Jubilare

### Goldene Hochzeit

**Gottfried Hofbauer und Augustine,** Tarsdorf 08/2022

**Ivica und Nada Kerosevic,**  
Am Anger 11/2022

## Wir gratulieren



### Patrick Weilbuchner

Am Anger  
Diplomstudium der  
Rechtswissenschaften  
an der Paris-Lodron-  
Universität Salzburg,  
ausgezeichneter Erfolg



### Alina Stern

Tarsdorf  
Matura an der  
HLW Braunau

### Oliver Häuslschmid, Hörndl

Wir gratulieren zur Rot-Kreuz-Dienst-  
jubiläums-Medaille – ohne Foto!

Wir veröffentlichen gerne Ihre Abschlüsse Ausbildungen (Matura, Sponsionen, Lehrabschlussprüfung, Meisterprüfungen, usw.) in der **Tarsdorf aktuell**. Meldungen bitte per E-mail an: [gemeinde@tarsdorf.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@tarsdorf.ooe.gv.at) oder telefonisch **06278/8103**.



Wir bedanken uns bei **Engelbert Neubauer**, Geschäftsführer des Reinhaltverband Salzach-Mitte für die langjährige gute Zusammenarbeit. Für den wohlverdienten Ruhestand wünschen wir dir Gesundheit und alles Gute.



### WG Ostermiething – Hochbehälterbau in Winham

Die Wassergenossenschaft Ostermiething versorgt mittlerweile bereits rund 130 Haushalte in der Gemeinde Tarsdorf, wobei die Verteilung im Leitungsnetz derzeit über eine Drucksteigerungsanlage von der Brunnenanlage Finkberg erfolgt. Für eine krisensichere Sicherstellung der Trink-, Nutz- und Feuerlöschwasserversorgung für die Ortschaften Winham, Hucking, Sensberg und den Hauptort Tarsdorf wird ein Hochbehälter mit einem Nutzinhalt von 400 m<sup>3</sup> errichtet. Dieser ist somit auch auf zukünftige Entwicklungen des Versorgungsgebietes ausgelegt.

## Ortsbildmesse 2022

Am 11. September durften wir unser schönes Tarsdorf bei der Ortsbildmesse in St. Marienkirchen an der Polsenz präsentieren.

Trotz des kühlen und regnerischen Wetters war der wunderschöne Marktplatz gefüllt mit Ständen von Gemeinden aus ganz Oberösterreich.

Den Ortsbildpreis für das Innviertel erhielt unsere Nachbargemeinde St. Radekund für ihr Dorfentwicklungsprojekt. Wir gratulieren dazu ganz herzlich.

Es ist immer wieder schön sich mit Vertretern anderer Gemeinden zu treffen und Ideen auszutauschen.

*Rudolf Sigl*



## Panoramatafel

Ein beliebtes Ausflugsziel ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad ist der Aussichtspunkt in Leithen bei der „Auer Kapelle“. Dieser wurde mit einer Panoramatafel bereichert.

Von den Salzkammergutbergen bis zu den bayerischen Voralpen sind alle Berge gekennzeichnet.

*Rudolf Sigl*



*Wir sind*



**Klimabündnis  
Gemeinde**

Bei der GR-Sitzung am 26.09.2022, TOP 5, haben wir den einstimmigen Beschluss gefasst, Klimabündnisgemeinde zu werden.

Abgesehen davon, dass die Mitgliedschaft im Klimabündnis für uns als Gemeinde einen weiteren Zugang zu Fördermöglichkeiten bedeutet, ist für das Erreichen der Klimaziele zentral, dass die Bevölkerung eingebunden wird.

Bei der ersten Versammlung am 24.10.2022 hat uns Frau Singer Unterstützungsmöglichkeiten durch das Klimabündnis Oberösterreich erklärt und uns Projekte aus anderen Gemeinden vorgestellt.

Wir haben uns vor allem über den Ausbau der erneuerbaren Energien unterhalten. Auf jeden Fall sollen die gemeindeeigenen Dachflächen mit Photovoltaikflächen bestückt werden. Energiegemeinschaften sind eventuell ein Modell, um den in der regionalen Gemeinschaft erzeugten Strom in der Gemeinschaft zu handeln.



**Ein paar Daten zu unserer Gemeinde**

- Unsere öffentlichen Gebäude werden von einer bäuerlichen Hackschnitzel- und Heizgenossenschaft m.b.H. mit Biomasse geheizt.
- Im gesamten Gemeindegebiet werden 26,7 % der Haushalte mit fossilen Energieträgern geheizt.

Emissionskataster OÖ Gemeinde Tarsdorf									
Energieeinsatz für Raumwärme und Warmwasserbereitung in d. Haushalten 2018									
Holz	Alternativ	Fernwärme	Strom	Flüssiggas	Erdgas	Heizöl	Kohle	Summe	Anteil fossil
TJ/a	TJ/a	TJ/a	TJ/a	TJ/a	TJ/a	TJ/a	TJ/a	TJ/a	
36,3	4,7	0,0	2,9	0,8	0,0	15,2	0,0	60,0	
60,5%	7,9%	0,0%	4,9%	1,3%	0,0%	25,4%	0,0%	100,0%	26,7%

- Von den 438 Gemeinden in Oberösterreich weisen 164 Gemeinden einen Anteil fossiler Energieträger im Haushaltsbereich von weniger als 30% auf. (Quelle Emissionskataster OÖ)
- 54 % der Straßenbeleuchtung sind auf energiesparende LED umgestellt.



- Um Energie zu sparen wird die **Straßenbeleuchtung** um **10:00 Uhr** abends abgeschaltet.
- In unserer **Schulküche** wird Wert auf regionale Lebensmittel gelegt.
- Um den **Verkehr** fußgänger-tauglicher und fahradfreundlicher zu gestalten, haben wir einen Gehweg zum Sportplatz

und zu den Wohnblöcken der ISG errichtet. Der Geh- und Radweg mit Querungshilfe nach Hofweiden befindet sich in Bau.

- **Tempo 30 im Ort** erhöht die Sicherheit



Es gibt viele weitere Möglichkeiten, für uns als Gemeinde, aber auch für jeden Einzelnen unseren CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu reduzieren, wie z.B. Sachen **wieder zu verwenden**, oder zu **reparieren**. Schön, dass der Kleiderbasar der Spielgruppe jedes Jahr so großen Anklang findet.

**All eure Ideen und Initiativen sind gefragt, wir laden zum nächsten Klimabündnisstammtisch am 9. Februar 2023 ein und freuen uns auf viele Teilnehmer!**

**Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage des Klimabündnis unter <https://www.klimabuendnis.at/>**



Sehr lobenswert ist die Initiative von ein paar jungen Tarsdorfern, die immer wieder freiwillig Müll in unserem Gemeindegebiet sammeln.

Vielen Dank dafür. Ihre größte Bitte an uns: Haltet unsere Umwelt rein!

Wir werden euch im Frühjahr mit einer **Müllsammelaktion** in Zusammenarbeit mit dem Bezirksabfallverband unterstützen.

Und denken wir daran: der beste Müll ist der, der gar nicht anfällt bzw. der, der fachgerecht entsorgt wird und wiederverwertet werden kann!

## „Eure Werkstatt – Eure Zukunft“ in Tarsdorf – Jugendwerkstatt

Am Freitag, den 09. September 2022 trafen sich 11 Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren zur Jugendwerkstatt im Sitzungssaal des Gemeindeamtes.

### Jugendwerkstatt?

Bei der Jugendwerkstatt stellen die teilnehmenden Jugendlichen ihre Lösungen anhand unterschiedlicher Materialien plastisch dar. Ein sogenannter Prototyp entsteht. Dieser kann ein Vorschlag für die Neugestaltung eines Jugendzentrums sein, aber auch visualisieren, wie z.B. ein Konfliktthema gelöst werden kann. Prototypen sind dazu da Lösungen und Probleme greifbar und erlebbar zu machen. Der Workshop und die Präsentation vor dem Jugendausschuss und der Bürgermeisterin sind erst der Start. Wesentlich ist, dass die erarbeiteten Ideen und Maßnahmen dem Jugendausschuss vorgelegt werden, dieser konkrete Maßnahmen beschließt und für die Umsetzungskontrolle verantwortlich ist.

Die Tarsdorfer Jugendlichen wurden zuerst in gemischten Gruppen von 3–4 Personen gelost. Um sich kennenzulernen, starteten die Workshop-Leiterinnen Selina Straubinger und Tamara Wintereder von der SPES-Zukunftsakademie ein Warm-up-Spiel.

Nach dem Spiel folgte eine Ideenfindung, hierbei konnten sich die Jugendlichen selbst beteiligen und Wünsche äußern, was ihnen in Tarsdorf fehlt.

Unter den Stichworten wie Projekte, Sport, Radfahren, Infrastruktur, Jugendzentrum und Internet wurden Ideen ausgearbeitet.

In Folge der Ideenfindung gestalteten die Jugendlichen Modell. Es

wurde zum Beispiel ein neues JUZ mit Sportanlage und gratis WLAN entworfen, die Neugestaltung der alten Gemeinde übernommen und ein 4-Generationen Waldprojekt gestaltet.

### Abschließend...

Die Jugendlichen arbeiteten den ganzen Nachmittag sehr engagiert mit, hatten viele Ideen und betonten mehrmals, dass sie sich gerne einbringen möchten. In kürzester Zeit bauten sie Modelle für drei spannende Projekte und dachten dabei immer auch an alle Altersgruppen.

So wurde z.B. eine Schaukel bei der Mountainbike-Strecke gebaut, damit die jüngeren Geschwister mitkommen können oder beim Umbau des alten Gemeindeamtes an die Eltern und Großeltern gedacht.

Die Gemeinde Tarsdorf hat infolge des Jugendworkshops einen Ideen-Briefkasten beim Eingang des Gemeindeamtes platziert. Hier können alle Jugendlichen ihre Wünsche und Ideen hineinwerfen.

### Fragebogenauswertung

In den Sommermonaten führte der Jugend-Familien-Senioren- und Integrationsausschuss in Zusammenarbeit mit der SPES Zukunftsakademie eine Befragung mithilfe eines Fragebogens durch.

51 Jugendliche Tarsdorferinnen und Tarsdorfer großteils im Alter von 12–18 Jahren nahmen an der Befragung teil.

In dem Fragebogen wollte die Gemeinde wissen, was Jugendliche in Tarsdorf gefällt, was in Tarsdorf für die Jugend fehlt, was sie sich wünschen, wo sie mitarbeiten möchten und welche Ziele für die Jugend bedeutend sind.

**Zusammengefasst...**

Besonders wichtig ist den Jungen hierbei die Partizipation in der Gemeinde. Ein großer Teil der Jugendlichen möchte sich einbringen, mitgestalten und bei der Umsetzung von Erwachsenen unterstützt werden.

Gezeigt hat sich auch, dass den Jugendlichen ein Raum als Rückzugsort fehlt. Ein Platz an dem sich die Jugendlichen sicher fühlen, Verständnis von Erwachsenen erfahren, eine Vertrauensperson haben und sich nicht beobachtet fühlen. Dabei sind ihnen Sitzgelegenheiten, ein Platz bei Schlechtwetter und Grünflächen besonders wichtig.

Ziele die sich als besonders bedeutend darstellen sind folgende:

- Gleichberechtigung der Geschlechter
- Psychische Gesundheit und Wohlbefinden
- Jugend im ländlichen Raum voranbringen



Wie bereits in der Aprilausgabe berichtet, bereitet sich die Gemeinde derzeit in enger Zusammenarbeit mit der Feuerwehr auf die möglichen Herausforderungen eines Blackouts vor. In einem ersten Schritt werden aktuell zwei Notstromaggregate angekauft, um im Notfall die Einsatzzentrale des Krisenstabs sowie eventuell nötige Versorgungsstationen mit Notschlafstellen etc. versorgen zu können.

Um die Eigenvorsorge jedes einzelnen Bürgers zu unterstützen, werden demnächst Infofolder mit einer persönlichen Vorsorge-Checkliste an jeden Haushalt zugestellt. Nur mit entsprechenden Vorbereitungen der Bevölkerung ist ein solches Szenario möglichst unbeschadet zu überstehen.

Viele hilfreiche Informationen und Tipps zum Thema Blackout finden Sie auch unter [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)

## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

### BLACKOUT: OHNE VORSORGE KATASTROPHAL

Kein Licht, keine Heizung, keine Kochmöglichkeit, kein Internet....Blackout. Ein solcher Stromausfall, der mehrere Tage andauern und mehrere Staaten gleichzeitig treffen kann, ist ein immer realer werdendes Bedrohungsszenario, das jeden einzelnen Bürger betrifft und nur mit Eigenvorsorge der Bevölkerung zu überstehen ist. Unser hochtechnisiertes Leben basiert auf einer ausreichenden Stromversorgung - und plötzlich steht alles still.



**i** Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz  
 Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
 Telefon: 0732 65 24 36  
 E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)

#### So sorgen Sie richtig vor:

- Lebensmittel- und Getränkervorrat für mindestens zehn Tage
- Medikamente und Hygieneartikel
- Technische Hilfsmittel wie Notfallradio, Notkochstelle, Notbeleuchtung....
- Verzichten Sie wegen der Brandgefahr auf Kerzen!
- Notfalltoilettenbeutel dürfen im Vorrat nicht fehlen - für den Fall, dass die (Ab-) Wasserversorgung zusammenbricht.

#### Familien-Notfallplan:

- Erstellen Sie einen Familiennotfallplan (z. B. wo ist der Familienentreffpunkt, wie kommt jeder am sichersten nach Hause, Aufgabenverteilung....). Vergessen Sie bei der Vorsorge nicht auf Haustiere!
- Mit dem Wissen, dass neben Ihnen selbst auch Ihre Liebsten gut versorgt sind, lässt sich eine solche Krise leichter überstehen - bedenken Sie, es ist keine technische Kommunikation möglich.
- Informieren Sie sich bei Ihrer Gemeinde, wo sich die nächste Selbsthilfe-Basis befindet. Diese ist im Gemeinde-Notfallplan fixiert, dient als Info-Drehscheibe und hilft den Bürgern bei der Selbstorganisation während einer solchen Katastrophe.
- Denken Sie auch an "stromlose" Beschäftigungsmöglichkeiten.

#### Beachten Sie:

- Sie brauchen Wasser nicht nur zum Trinken, sondern auch für das Kochen und die Hygiene.
- Ein Blackout kommt ohne Vorwarnung.
- Auch das Ende eines Blackouts ist nicht vorhersehbar - was die gegenseitige Hilfe der Bürger erschwert.



**Mit Ihrer Vorsorge sollen Sie mindestens zehn Tage autark leben können - das heißt, Sie müssen das Haus nicht verlassen und sind auf fremde Hilfe nicht angewiesen. Holen Sie sich den kostenlosen Blackoutfolder des OÖ Zivilschutzes mit praktischen Checklisten unter [www.zivilschutz-shop.at](http://www.zivilschutz-shop.at)!**

SELBST-  
SCHUTZ  
IST DER  
BESTE  
SCHUTZ.

SORGEN  
SIE FÜR  
NOTFÄLLE  
VOR.  
[zivilschutz-ooe.at](http://zivilschutz-ooe.at)



## SPIEGEL-Treffpunkt



### Ich geh' mit meiner Laterne

Nach mehreren Jahren Pause durften wir heuer wieder ca. 100 Besucherinnen und Besucher beim Laternenfest der Spielgruppe begrüßen. Dieser Abend ist schon für die Kleinsten ein besonderes Erlebnis. Die Martinsgeschichte lehrt uns zu Teilen, ohne eine Gegenleistung zu erwarten. Sie lehrt uns, zu helfen, wo Hilfe nötig ist. Das sind wichtige Grundwerte, die mit dem Erarbeiten der Martinsgeschichte kindgerecht vermittelt werden können.

Nach einem kurzen Laternenumzug zum Dorfplatz erklärte Kooperator Franziskus Schachreiter den Kindern die Martinsgeschichte. Anschließend konnten wir beim Martinsspiel erleben, wie der Bettler Hilfe suchte, aber niemand ihn beachtete. Erst Martin sah das Leid des armen Mannes, der in Lumpen gekleidet im Schnee saß und fror. Er teilte seinen warmen Mantel mit ihm, ohne eine Gegenleistung zu erwarten. Der Bettler war froh, nun konnte er sich wärmen. Beim Betrachten dieses kurzen Spieles freuen sich die Kinder mit dem Bettler, dass er nicht mehr frieren muss. So vermittelt die Geschichte vom Heiligen Martin schon den Kleinsten wichtige Werte.

Zum Abschluss segnete Franziskus alle Kinder und Familien. Danach ließen wir den Abend bei einer kleinen Stärkung am Dorfplatz gemütlich ausklingen.



*Spielgruppen-Team*



*Montag-Gruppe*



*Mittwoch-Gruppe*





Laternenfest  
2022



Donnerstag-Gruppe

## Kinderwarenbasar

Am Samstag, den 3. September fand wieder unser beliebter Kinderwarenbasar statt. Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir ca. 100 Kundinnen am Dorfplatz begrüßen. Über 580 gebrauchte Artikel wechselten den Besitzer. Auch beim bewährten Kuchenverkauf wurden verschiedene Köstlichkeiten angeboten. Vielen Dank allen fleißigen HelferInnen sowie der Gemeinde für die gute Unterstützung.

## Gesegnete Weihnachten

Das Spielgruppen-Team wünscht allen Tarsdorferinnen und Tarsdorfern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023. Vor allem den Kindern wünschen wir ein „braves Christkind!“.

Um die Wartezeit auf Weihnachten (oder die Ferien) zu verkürzen, haben wir euch noch zwei Bastelanleitungen aus dem Buch „Hurra, Jesus hat Geburtstag“ mitgebracht.

### Schafe

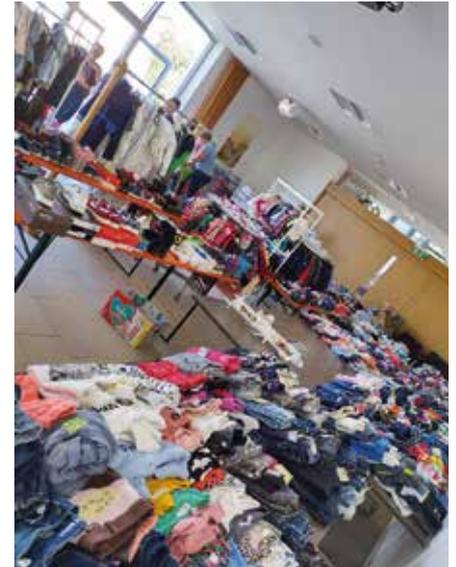
**Material:** Karton, Klebstoff, Watte

So wird's gemacht:

1. Die Schafe und Ohren werden 2x aus Karton ausgeschnitten.
2. Dann werden zwei Schafe zusammengeklebt und die Füße an der strichlierten Linie nach außen gefaltet, sodass das Schaf stehen kann.
3. Nun werden rechts und links die Ohren angeklebt.
4. Die Watte kleben wir auf den gesamten Körper, nur die Füße und der Kopf bleiben frei.

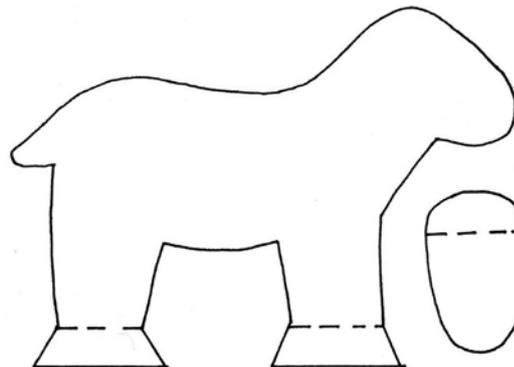
### Krippe zum Ausmalen

**Tipp:** Kopiert das Bild auf normales Papier und malt es mit Filzstiften an. Je kräftiger die Farben, desto besser. Streicht das Bild dann auf der Rückseite mit Speiseöl ein und lasst es trocken. Wenn ihr das Bild dann ans Fenster klebt, werdet ihr



sehen, wie schön das Licht euer Kunstwerk erhellt. (von Michele Kriechbaum)

*Text: Marianne Thalmeier  
Fotos: Spielgruppe*



# Gesunde Gemeinde Tarsdorf



## REZEPT TIPP:

### Dinkel Schoko Orangen Cookies:

#### Zutaten:

- 130 g Dinkelvollkornmehl
- 60 g Maizena
- 60 g Staubzucker
- 120 g Butter
- 1 Bio-Orange (Abrieb) oder ein paar Tropfen Orangenöl
- 1 Prise Salz
- 30 g Schokotropfen bzw. Zartbitter-Schokolade gehackt

#### Zubereitung:

1. Dinkelvollkornmehl- und Maizena in eine Schüssel sieben. Orangenabrieb, Salz und Zucker dazu geben. Die Butter in kleinen Stücken darüber verteilen. Rasch zu einem Teig verkneten. Anschließend die Schokostücke schnell unterkneten.
2. Den Teig zu einer Rolle mit ca. 4 cm Durchmesser formen. Diese muss dann für mindestens eine Stunde kalt gestellt werden.
3. Das Backrohr auf 160 Grad Ober/Unterhitze vorheizen. Von den Teigrollen Taler abschneiden (nicht zu dünn) und diese auf ein Backblech mit Backpapier legen. Im Ofen ca. 25–30 Minuten backen, bis die Cookies leicht Farbe angenommen haben und schön mürb sind.

*Ein besinnliches  
Weihnachtsfest  
und ein gesundes neues  
Jahr 2023  
wünscht die  
Gesunde Gemeinde*

## Gesunde Gemeinde informiert



### Humor steigert das Wohlbefinden

Lachen ist gesundheitsfördernd, erleichternd und wohltuend, es bringt Gelassenheit und Lebensfreude. Aktivieren Sie Ihre Lachmuskeln, damit steigern Sie Ihr Selbstvertrauen und betreiben gleichzeitig Burnout-Prophylaxe. Humor hat außerdem eine positive Auswirkung auf zwischenmenschliche Beziehungen, auf die Kommunikation und Motivation – sei es zuhause oder am Arbeitsplatz.



Foto: ©Vlada Karpovich – pixels.com

#### Eisbrecher Humor

Humorvolles Aufeinander-Zugehen kann sprichwörtlich „das Eis brechen“. Durch eine humorvolle Ausdrucksweise von Ideen, Gefühlen oder Einstellungen ist es möglich, das Konfliktpotenzial zu verringern. Humorvollen Menschen fällt es leicht, mit Enttäuschungen umzugehen. Das entkrampft ihren Alltag. Frauen lachen übrigens öfter als Männer. Humor verschafft eine „innere Distanz“ zu schweren Themen.

#### Innerliches Joggen

Wenn es uns förmlich schüttelt vor Lachen, dann könnte man das als „innerliches Joggen“ bezeichnen. Reaktionen wie z.B. der Pulsanstieg erhöhen die Blutzirkulation und das Gehirn wird mit mehr Sauerstoff versorgt. Durch herzhaftes Lachen werden auch Glückshormone ausgeschüttet und unsere Immunabwehr angeregt. All diese Faktoren steigern unsere Zufriedenheit und unser Wohlbefinden.

### So gelingt ein humorvoller Alltag

- ☺ **Beginnen Sie den Tag mit guter Laune.** Schenken Sie sich morgens selbst das erste Lächeln im Spiegel.
- ☺ **Nehmen Sie sich und die Welt nicht zu ernst.** Humorlosigkeit ist kein Erfolgsrezept.
- ☺ Sorgen Sie dafür, dass Sie **mehrmals täglich lachen** können. Dadurch bringen Sie mehr Gelassenheit und Lebensfreude in Ihren Alltag.
- ☺ **Lächeln Sie Ihre Mitmenschen an.** Diese werden Ihnen Ihr Lächeln zurück schenken.
- ☺ **Laden Sie Ihre Spaßbatterien auf** und fragen Sie sich wer oder was Sie immer zum Lachen bringt. Suchen Sie auch im Alltag nach Dingen, die komisch sind, z.B. Witze, lustige Videos, ...
- ☺ **Lassen Sie sich von guter Laune und guten Ideen anstecken.**



Gesundes 

## Hallo im neuen Kindergartenjahr

Mit Anfang September starteten wir in das Kindergartenjahr 2022/23 mit 4 Gruppen. Heuer werden 2 Regelgruppen, 1 Integrationsgruppe und 1 Gruppe mit Kindern unter 3 Jahren geführt.

Zur Verstärkung unseres Teams begrüßen wir dazu noch ganz herzlich:

Anna Hitzginger als gruppenführende Pädagogin und als Helferinnen Alexandra Kneißl und Bettina Brandstätter.



SCHÖN DASS IHR BEI UNS SEID ... wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Nach den ersten Wochen der Eingewöhnung, Orientierung und des Zurechtfindens, starteten wir in allen vier Gruppen unter dem Motto: **„Hurra, der Herbst ist da!“**

Wenn der Wind weht, es regnet oder stürmt, wenn der Nebel über den Wiesen hängt und die Blätter gelb werden und abfallen, wenn die Früchte reif sind und gepflückt werden und es schon kälter wird, dann ist die Herbstzeit angebrochen.

Das Abfallen der Blätter und das kürzer werden der Tage erfüllt uns Erwachsene oft mit Wehmut, weil damit die "dunkle Jahreszeit" beginnt. Aber die Kinder genießen diese Jahreszeit. Sie können durch die Blätter stapfen, mit Gummistiefeln in Pfützen springen und Eicheln und Kastanien sammeln. So erleben die Kinder den ökologischen Kreislauf vom Säen, Wachsen, Pflegen und Ernten. Der Herbst ist die Jahreszeit, in der die Natur sich zur

Ruhe begibt. Die Kinder können die jahreszeitlichen Änderungen in der Natur nachvollziehen und im Detail kennenlernen. Naturvorgänge werden bewusst erlebt und können mit allen Sinnen wahrgenommen werden. Mit vielen verschiedenen Bildungsangeboten, die wir im Kindergarten aufgreifen, erleben die Kinder den Rhythmus der Jahreszeiten und damit die Veränderungen der Natur und des Wetters.

### WIR

- ☺ entdecken unseren Garten mit seinen Besonderheiten, die nur jetzt im Herbst dort zu finden sind
- ☺ lernen Herbstfrüchte kennen und bereiten uns allerhand Leckerer daraus zu
- ☺ lauschen dem Wind und anderen Herbstgeräuschen
- ☺ erleben Wahrnehmungsübungen (Kastanienbad, Maiswanne ...)
- ☺ bauen Bewegungslandschaften zu herbstlichen Themen auf (Apfelernste, Igel-Parcour,...)
- ☺ richten und gestalten spezielle Herbstspiele mit gesammelten Naturmaterialien die auch zur Sprachförderung anregen
- ☺ singen und tanzen zu herbstlichen Liedern
- ☺ hören Geschichten, Gedichte, Fingerspiele und Rätsel
- ☺ experimentieren mit Igelbällen und probieren eine Massagegeschichte aus
- ☺ verwenden Kastanien und Nüsse als Rhythmusinstrumente und begleiten damit verschiedene Herbstsprüche und Lieder
- ☺ greifen die Sammelleidenschaft der Kinder auf. Die Taschen sind oftmals voll mit Schätzen der Natur. Wir möchten die Kreativität und die Wertschätzung der Kinder fördern, indem wir mit Naturmaterialien tolle Sachen gestalten. Den Kindern zeigen, dass wir nicht immer schönes Glitzerpapier brauchen um tolle Dinge herzustellen.
- ☺ feiern gemeinsam Erntedank und unser traditionelles Martinsfest



### Unsere GUTE-FEE Elisabeth geht in die Pension!

Nach über 25 Jahren verabschieden wir unsere Helferin Elisabeth in die Rente. „Herzlichen Dank, liebe Elisabeth, dass du mit so viel Engagement und Herzlichkeit deiner Tätigkeit nachgekommen bist!“



*Wir alle sagen TSCHÜSS- Goodbye die Kindergartenzeit ist nun vorbei. Die Zeit mit dir war wundervoll bestimmt wird die Pension auch ganz, ganz toll!*

*Für die Weihnachtszeit wünschen wir euch viele Atempausen, besondere Momente, ein schönes Miteinander und eine besinnliche und fröhliche Zeit.*

### DAS KINDERGARTEN-TEAM





## Aktuelles aus der VS Tarsdorf

Wir starteten bis jetzt recht unbeschwert ins neue Schuljahr. Es tut allen sehr gut, dass nun wieder Normalität im Schulleben herrschen kann.

Aktuell besuchen 69 Kinder unsere Schule.

1. Klasse: 20 Schüler/innen, Frau Eberharter, Frau Emmersberger, Frau Pree

2. Klasse: 16 Schüler/innen, Frau Wagner

3. Klasse: 12 Schüler/innen, I-Klasse, Frau Geisperger und Frau Münzker

4. Klasse: 21 Schüler/innen, Frau Armstorfer, Frau Emmersberger

Frau Esterbauer unterrichtet in bewährter Form katholische Religion. Wir freuen uns, dass wir Frau Pree neu im Team begrüßen dürfen und wünschen ihr weiterhin viel Freude in ihrer neuen Tätigkeit.

Frau Marianne Töpfer erweitert unser Team der Nachmittagsbetreuerinnen. Schön, dass du da bist! Wir haben täglich zwischen 13 und 20 Buben und Mädchen in Betreuung.

Zu Beginn des Schuljahres erhielten wir neue Tische und Stühle. Nun sind alle vier Klassen mit ergonomischen Tischen und Stühlen ausgestattet. Herzlichen Dank dafür!

Alle Klassen waren im Herbst wandern.

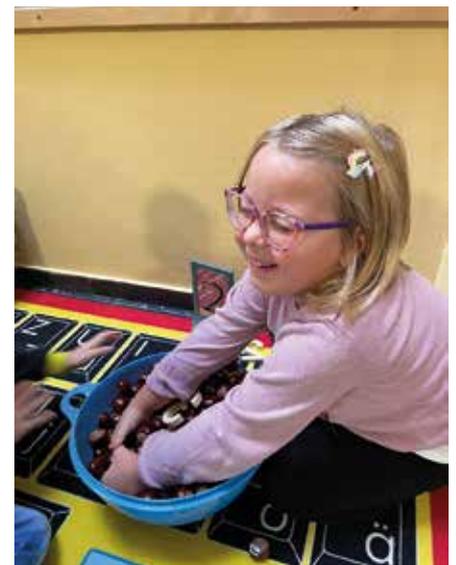


Große Freude bereitet die gesunde Jause, die nun wieder wöchentlich möglich ist.

Im Oktober wurde die jährliche Brandschutzübung durchgeführt. Anschließend war unsere dritte Klasse zu Gast bei der Feuerwehr. Danke dafür!

Wir durften bei einem Dreh von Servus TV für die Sendung „Hoamatleichtn“ mitwirken. Das war natürlich sehr aufregend und spannend für alle. Die Ausstrahlung ist für 2023 geplant, der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Unsere erste Klasse hat sich sehr gut ins Schulleben eingefunden und ist



VS TARSDORF 2022/23 1 KLASSE FR. EBERHARTER, FR. EMMERSBERGER, FR. PREE



VS TARSDORF 2022/23 2 KLASSE FRAU WAGNER

sehr eifrig beim Lernen! Schön, dass ihr alle da seid!

*Wir wünschen allen ein friedvolles Weihnachtsfest und bedanken uns besonders bei den Eltern und dem Team des Gemeindeamtes und des Bauhofes, der Schulküche und bei unseren Reinigungsdamen für die gute Zusammenarbeit. Danke auch an alle Fraktionen für das stets offene Ohr für schulische Belange.*

Christina Eberharter, BEd mit Team



VS TARSDORF 2022/23 3 KLASSE FR. GEISBERGER, FR. MÜNZKER, FR. WEBER



VS TARSDORF 2022/23 4 KLASSE FR. ARMSTORFER, FR. EMMERSBERGER

## Neues im Schuljahr 2022/23

### LehrerInnen / 1. Klassen

An unserer Schule wurden vier LehrerInnen angestellt. Neu sind Frau Mantri Sheetal, Frau Katrin Wengler, Frau Sandra Mittermeier und Herr Lukas Stadler. Klassenvorstände der 1. Klassen sind Frau Martina Auer (1a), Frau Petra Kreil, Frau Sandra Hochegger (1b) und Frau Johanna Frauscher (1c).

### „Digitale Grundbildung“ wird Pflichtgegenstand

Mit dem Schuljahr 2022/23 wurde der neue Unterrichtsgegenstand „Digitale Grundbildung“ eingeführt. Vorerst für alle SchülerInnen der 5. bis 7. Schulstufe mit einer fixen Stunde pro Woche, im nächsten Schuljahr wird der neue Unterrichtsgegenstand auch für die 8. Schulstufe verpflichtend umgesetzt. Vorgesehen ist eine fixe Stunde pro Woche. Der neue Unterrichtsgegenstand wird mit einer Note beurteilt.

### Die Geräteinitiative „Digitales Lernen“ geht in die zweite Runde!

Im Schuljahr 2021/22 wurden unsere SchülerInnen in der 5. und 6. Schulstufe mit iPads ausgestattet. Die Geräteinitiative wird nun fortgesetzt. Geplant ist, dass ab dem Schuljahr 2022/23 immer die Schüler/innen der 5. Schulstufe mit digitalen Endgeräten ausgestattet werden. Der Bund unterstützt diese Geräteinitiative mit der Kostenübernahme von 75 % des Gerätewertes. Der Rest ist von den Erziehungsberechtigten durch die Bezahlung eines einmaligen Selbstbehaltes aufzubringen. Das Gerät geht in das Eigentum der Eltern über.

Für die Verwendung der iPads und für den verantwortungsvollen Umgang mit dem Internet und den digitalen Medien gibt es in unserer Schule klare Regeln.

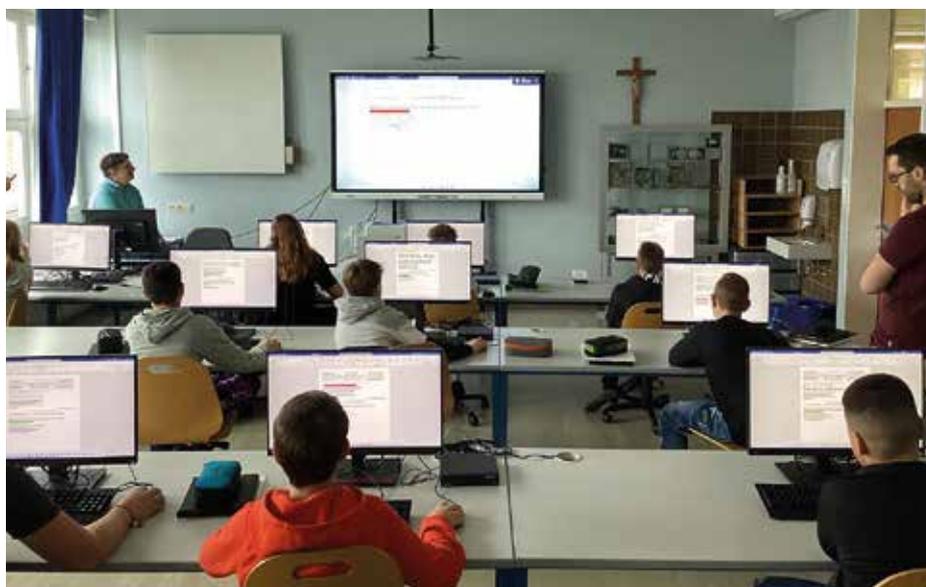
### Computerräume neu ausgestattet!

Im Herbst wurden in unseren zwei Computerräumen alle Computer ausgetauscht. Angekauft wurden 36 Rechner mit Flachbildschirmen. Zusätzlich wurde ein im Jahr 2002 angekauft Smartboard durch ein neues Smartboard ersetzt. Insgesamt wurden circa 40.000 Euro in die Neuausstattung investiert.

Somit stehen unseren SchülerInnen moderne Geräte zur Verfügung,



seit mehreren Jahren auch ein Internetzugang mit Glasfaser und ein WLAN-Zugang im gesamten Schulgebäude.



### Herbstsonne



Unsere SchülerInnen in den 1. Klassen



Es weihnachtet...



Der Advent 2022 ist für unsere Schulgemeinschaft auf vielfältige Weise spürbar. Der große Adventkranz in der Aula strahlt Geborgenheit und den herrlichen Duft nach Tannenreisig aus. Er wurde unter der Leitung von Andrea Thurner von engagierten Schülerteams selbst gebunden. Vielen herzlichen Dank an Richard Graf für das Sponsoring des Tannenreisigs!

Wir freuen uns sehr, dass in diesem Schuljahr eine feierliche Adventkranzweihe durch Pfarrer Markus Menner möglich war. Auf diesen besinnlichen gemeinsamen Start in den Advent mussten wir in den vergangenen Jahren coronabedingt verzichten. Scheinbar Selbstverständliches und Gewohntes ist eben nicht selbstverständlich. Diese bittere Erfahrung müssen in dramatischem Ausmaß all jene Menschen machen, die in Kriegsgebieten leben oder geflüchtet sind. Deshalb beteiligten wir uns auch heuer wieder an der Weihnachtspaket-Aktion von Familie Macher aus Gumpling, die ukrainischen Kindern Freude bringen soll.

Martin Luther King formulierte es einst so: „Die Botschaft von Weihnachten: Es gibt keine größere Kraft als die Liebe. Sie überwindet den Hass wie das Licht die Finsternis.“

*Bericht: Martina Fischer*

**Wir wünschen allen Schülerinnen/Schülern und Eltern schöne Weihnachten und ein GUTES NEUES JAHR 2023.**

Hermann Pohn

[www.ms-ostermiething.at](http://www.ms-ostermiething.at)

## Die Landesmusikschule Ostermiething auf Spurensuche: Just for beginners



Unsere jüngsten SchülerInnen eroberten bereits am 5. und 6. Oktober dieses Schuljahres die große Bühne beim Just for beginners Konzert im KultOs. Voll Freude, Motivation und natürlich auch mit Stolz gaben sie ihr bereits gelerntes Können auf ihren Instrumenten zum Besten. Wer hat die Kokosnuss geklaut? Der Pinocchio oder doch die Hühner vom alten Mc Donald? Oder waren es doch die Affen die im September durch die Musikschule rasten und ihre Spuren hinterließen? Lustig und beschwingt erklangen jedenfalls die Lieder bei unserem Just for beginners Konzert.

### Saitenspuren Konzert:

Am 25. Oktober fand zum 1. Mal ein Saitenspuren Konzert statt. Gemeinsam mit den beiden professionellen Musikern Johanna Zaunschirm, Violine und Eduardo Rodriguez, Gitarre, standen 18 MusikschülerInnen mit dem neu gegründeten Zupfensemble auf der Bühne. Es erklangen sage und schreibe 816 Saiten gemeinsam auf Hackbrett Harfe, Zither und Gitarre. Maria Enthammer verführte uns mit ihrer klaren Stimme in den Irischen Garten der Liebe und für den richtigen Groove sorgten Schüler der Percussionsklasse Pepi Kramer. Anna-Lena Killinger unsere neue Lehrkraft für Harfe stellte sich mit einem flotten Tiroler Marsch vor. Gemeinsam bereisten wir viele Länder wie Griechenland,



Skandinavien, Irland, Argentinien, Spanien und Österreich. Es war ein wunderbar abwechslungsreiches Programm. Danke liebes Publikum für Euer zahlreiches Kommen – wir

waren überwältigt! Danke an alle Mitwirkenden, denn nur mit euch wurde das Konzert zu einem großartigen Ereignis, welches uns zur Fortsetzung verpflichtet.



Fotos: privat - Sylvia Reith-Höfer

## Weihnachtskonzert „Kommt, gemma Christkindl schaun“

Nach 2-jähriger Anlaufphase hat es heuer nun doch endlich geklappt mit unserem Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche Ostermiething. Mit einstimmenden Worten von unserem Herrn Pfarrer Markus Menner wurden wir herzlich begrüßt. In himmlischer Atmosphäre des Gotteshauses ließ es sich dann zauberhaft musizieren. Weihnachtsstimmung und Vorfreude auf das bevorstehende Fest machte sich breit und ebenso die Hoffnung einen Blick am Heiligen Abend aufs Christkindl zu erhaschen.

In diesem Sinne wünscht das Team der Landesmusikschule

**frohe Weihnachten  
und einen guten Rutsch  
ins Neue Jahr!**

**Konzertankündigung 2023:**  
 30. Jänner, 19:00 Uhr  
 Schubertiade im KultOs



Foto: Pixabay





## Oberösterreichischer Kameradschaftsbund

Ortsgruppe Tarsdorf



Nicht nur Corona hielt uns Anfang des Jahres noch in Atem, sondern auch der russische Überfall auf die Ukraine, der am 24. Februar 2022 begann.



Um ein Zeichen gegen den Krieg und für den Frieden zu setzen trafen sich am 6. März nach Einladung von Obmann Sigi Riess ca. 60 Personen zu einer Lichterwanderung vom Dorfplatz zum Friedensplatz.

Es waren auch fünf Kameraden aus Halsbach zu uns gekommen. Beim Friedensplatz hielt dann unser Pfarrer Markus Menner eine kurze Andacht.

Am 12. März fuhren wir mit zehn Personen nach Halsbach zu einer Mahnwache für den Frieden.

Nach einem Schweigemarsch zum Kriegerdenkmal mit anschließender Andacht wurden Spenden für die Opfer des Ukraine-Krieges gesammelt.

Am Gründonnerstag wurde im Zuge einer Via Nova Wanderung die Audio Guide Station am Frie-



denplatz eingeweiht. Es nahmen auch einige Kameraden daran teil.

Bei der Bezirksjahreshauptversammlung wurde unser **Obmann Sigi Riess** mit dem Landesverdienstkreuz mit Schwertern in Gold geehrt.



Am 24. Juli rückten 14 Kameradinnen und Kameraden mit der Musikkapelle zum 150-jährigen Gründungsfest der Krieger und Soldatengemeinschaft Tittmoning/Kirchheim aus.

Beim Dorffest Anfang August war unser Verein zahlreich als Kellner sowie beim Auf- und Abbau im Einsatz.

Zum traditionellen Grillfest der KSK nach Halsbach fuhren ca. 30 Gäste mit dem Bus.

Beim Erntedankfest ist unser Verein mit 12 Kameradinnen und Kameraden ausgerückt.

Nach Einladung des Kameradschaftsbundes Haigermoos zum Weinfest war auch eine Gruppe unseres Vereines stark vertreten.

So konnten heuer Veranstaltungen fast wieder normal stattfinden. Das Jahr wurde aber überschattet vom aktuell andauernden Ukraine-Krieg.

Wir gedenken an unsere verstorbenen Kameraden im Vereinsjahr 2022.



Kamerad **Gottfried Schinagl**  
im 98. Lebensjahr



Kamerad **Josef Winkler**  
im 64. Lebensjahr



Kamerad **Siegfried Romstötter**  
im 79. Lebensjahr



Kamerad **Herbert Huber**  
im 82. Lebensjahr

Wir werden unsere verstorbenen Kameraden so in Erinnerung behalten, wie sie in den schönsten Stunden unter uns waren.



Schriftführer Rudolf Sigl

## Aus der Pfarre Tarsdorf



### Auf ein Wort ...

Corona hat in den vergangenen Jahren das Pfarrleben verändert und belastet. Erinnern wir uns nur an die abgesperrten Kirchenbänke, die Maskenpflicht beim Gottesdienst und das leere Weihwasserbecken. Manch einer wurde da schon verunsichert und ist dem Leben in der Pfarre ferngeblieben.

Eine unserer vorrangigsten Aufgaben im neugewählten Pfarrgemeinderat wird es sein, in den nächsten Jahren den alten Status Quo wieder herzustellen. Unser Wunsch wäre es allerdings, das Pfarrleben noch etwas mehr anzukurbeln. Wir müssen wieder die jungen Leute ins Boot holen, genauer gesagt in die Kirche bringen. Dies soll gelingen, indem wir speziell Kinder und Jugendliche ansprechen und sie beim Gottesdienst kleine Teile gestalten lassen. Dass dies möglich ist, haben wir beim Erntedankfest und am ersten Kindergottesdienst Anfang Oktober erleben dürfen. Mit den Kindern kommen auch wieder die jungen Eltern. Wir haben in der Pfarre viele junge Talente, Sängerinnen und Musikanten, die wir ermutigen mitzugestalten. Auch unsere jungen (oder jung gebliebenen) Seelsorger lassen uns hoffen. Mit ihnen zusammen können wir eine lebendige Gemeinde werden, in der sich Jung und Alt wohlfühlen.

Ein letzter persönlicher Wunsch von mir oder nur ein Traum, wie Dom Helder Camara meinte: „Wenn einer alleine träumt, ist es nur ein Traum. Wenn viele gemeinsam träumen, so ist das der Beginn einer neuen Wirklichkeit.“

**Lasst uns also gemeinsam träumen und anfangen, das Leben der Pfarre zu verändern.**

***Eine gesegnete und besinnliche Adventzeit und ein friedvolles Weihnachtsfest im Namen des gesamten Teams!***

*Euer Franz Becher  
Obmann PGR Tarsdorf*

### Aktuelles aus dem PGR-Finanzausschuss

Am 09. September traf sich der neue Fachausschuss Finanzen zur zweiten Teamsitzung. Anfang Oktober fand eine Begehung von Kirche und Friedhof statt, bei der auch gleich tatkräftig umgesetzt wurde. Beschlossen und grob ausgesteckt wurde dabei ein befestigter Schotterweg vom Friedhof zur Leichenhalle. Neue Ideen sammelte das Team rund um die Lautsprecheranlage für den Friedhof und für die Gestaltung des Kirchenvorraums beim Nordportal. Anschließend befreiten wir noch den Kirchturm von Vogelnestern (sechs volle Müllsäcke voll!) sowie das Pfarrheimdach von Moos. Auch das nötige Baubegehungsprotokoll der Kirche wurde erledigt. Dank einer anonymen Spenderin wird der Korpus vom Kreuz links des Südportals restauriert. Tom Mayer, Christoph Helmbberger und ich kümmerten uns um das Abmontieren und den Transport zum Malerbetrieb. Pünktlich seit Allerheiligen erstrahlt der Korpus nun wieder wie neu an seinem Platz.

Danke allen Helferinnen und Helfern aus dem Fachausschuss für die Mitarbeit!

*Euer Andreas Messner,  
Obmann Fachausschuss Finanzen*

### Kurzmeldungen:

#### Kuscheltiersegnung und Kindergottesdienst

Was ist eigentlich die Bedeutung von Kirtag? Und was hat Gott mit meinem Lieblings-Kuscheltier gemeinsam? Diesen Fragen gingen rund 40 fröhliche Kinder samt Eltern beim Kindergottesdienst am 2. Oktober auf den Grund.

Gleich vormerken: **Der nächste Familiengottesdienst mit Kindersegnung findet zu Lichtmess am 5. Februar 2023 in der Pfarrkirche statt.**



*Friedhofsbegehung*



*Turmarbeiten - Vogelnester*



*Südportal-Kreuz*

*Copyright: Andreas Messner*

*© Claudia Streitwieser*



## Musik & Gebet als Kraftquelle – Fortsetzung folgt!

Unter dem Motto „Du bist ein Ton in Gottes Melodie – miteinander singen und der Melodie des Lebens lauschen“ trafen sich am 20. Oktober rund 65 Singbegeisterte aus Tarsdorf und den Nachbarparfaren zu einem besonderen musikalischen Abend im Pfarrsaal. Eine Fortsetzung mit meditativem Schwerpunkt folgt!

*V.l.n.r.: Danke an die Organisator:innen Daniela Kneibl, Margit Kneibl, Franziskus Schachreiter, Daniela Auer, Franz Becher, Laura Welkhammer*



Bild: © Marianne Thalmeier

## Erntedankfest in Tarsdorf

Am Sonntag, 25. September feierte die Pfarre Tarsdorf ihr Erntedankfest. Nach der Segnung der Erntekrone auf dem Dorfplatz und dem traditionellen Umzug fand der feierliche Gottesdienst in der Pfarrkirche gemeinsam mit den Vereinen und Kirchenbesuchern statt. Danke an die Landjugend für das Binden der Erntekrone.



4 Bilder: © Felix Auer

Mehr Bildimpressionen findest du in der Bildergalerie der Pfarrwebsite [www.pfarre-tarsdorf.at/Glauben&Feiern](http://www.pfarre-tarsdorf.at/Glauben&Feiern)



## Ehejubiläumsmesse 2022

Bei der Ehejubiläumsmesse am 30. Oktober wurden vier Paare von Kaplan Franziskus gesegnet. Gemeinsam mit Diakon Johnny, Wortgottesleiter Franz Becher und den Lektor:innen wurde ein feierlicher Gottesdienst zelebriert.



*Im Mittelpunkt der Ehejubiläumsmesse stand das Gleichnis zwischen der Ehe und einem Haus, das symbolisch vor dem Volksaltar errichtet wurde. Die Basis für die Ehe ist das Fundament, das Elternhaus. Das Haus der Ehe, dessen Dach Gott selbst ist, wird durch vier schützende Wände aufgebaut: Liebe – Treue – Versöhnung – gemeinsame Zeit. Die Fenster stehen für Kommunikation, Gespräche und Kontakte zu den Mitmenschen. Die Ehe soll einer liebevoll eingerichteten Wohnung gleichen, die Freude und Harmonie ausstrahlt.*



## Organist:innen gesucht!

Wir suchen Verstärkung für unser Organist:innen-Team und freuen uns über interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die gern das „königliche Instrument“, die Orgel, in unserer Pfarrkirche spielen möchten. Bei Interesse melde dich bitte bei Margit Kneißl (06278/8305) oder Richard Maier (06278/8381).

Falls du ein anderes Instrument spielst oder gern singst, ist es auch möglich unsere Gottesdienste mit einem musikalischen Beitrag zu bereichern, im Ensemble oder solistisch.

## Terminvorschau 2023:

### Einladung zum Weihnachtsweg 2023



Bild: © Claudia Streitwieser

Eine schöne Tradition, die am 5. Jänner 2023 wieder stattfindet: Unsere Pfarren machen sich um 14 Uhr auf den Weg zu einer gemeinsamen Fußwallfahrt von Maria Bühel nach Laufen.

Weitere Infos aus der Pfarre Tarsdorf findest du unter [www.pfarre-tarsdorf.at](http://www.pfarre-tarsdorf.at) und im Pfarrbrief. Der aktuelle Weihnachts-Pfarrbrief wurde Ende November per Post zugestellt. Weitere Exemplare liegen zur freien Entnahme in der Pfarrkirche auf.

## Kindergottesdienst Wir freuen uns auf euch!

Mit zwei sehr gut besuchten Kindergottesdiensten startete das neue Kindergottesdienst-Team der Pfarre Tarsdorf in den Herbst. Kindergottesdienste beginnen immer zeitgleich mit dem Sonntagsgottesdienst um 9.45 Uhr im Pfarrheim. Nach der kindgerechten und stimmungsvollen Erarbeitung des

jeweiligen Themas, ziehen die Familien in die Kirche ein und feiern die Eucharistie gemeinsam mit den BesucherInnen des Sonntagsgottesdienstes.

Einladungen zum Kindergottesdienst werden zeitgerecht über Volksschule, Kindergarten und Spielgruppe verteilt. Das Kindergottesdienst-Team freut sich auf viele Kinder, die im Kindergottesdienst lebendige Kirche miterleben und mitgestalten können.



Kindergottesdienst ist Kirche zum Mitmachen



Gemeinsamer Abschluss in der Kirche



## Firmung 2023 „Follow me“ – Be part of it!

**Firmung: 29. April 2023 in der Pfarrkirche Tarsdorf**

Firmspender: Reinhold Dessl, Abt des Stiftes Wilhering

Die Firmvorbereitung findet gemeinsam mit Ostermiething statt.

## Katholische Frauenbewegung

**Schützen, lieben sorgen.** Dieses Motto begleitet uns im neuen Arbeitsjahr und motiviert uns, ein buntes Programm für ALLE Frauen in Tarsdorf zusammenzustellen

Den Start bildete traditionell das Allerseelengespräch am 2.11. zum Thema: „Sternenkinder – wenn Kinder den Eltern vorausgehen“. 50 Menschen fühlten sich von diesem Thema angesprochen und es wurde ein interessanter, auch sehr berührender und bewegender Abend.

Strohsterne basteln, das Pfarrkaffee nach der Adventkranzweihe, der Nikolausbesuch, die Gestaltung einer Rorate im Dezember und eine besinnliche Adventfeier runden das Herbstprogramm ab.

Im Frühjahr planen wir einen **Frauensachen-Flohmarkt**, eine etwas andere Frauenfaschingsfeier am Unsinnigen Donnerstag, einen Pflanzenmarkt und vieles mehr. Schaut auf die Homepage der Pfarre, (<https://www.dioezese-linz.at/pfarre/4418/menschenpfarrkirche/kfb>).

oder sendet mir eine Mail – so werdet ihr immer rechtzeitig für Aktivitäten in und um Tarsdorf informiert. Wir freuen uns sehr über zahlreiche Teilnehmerinnen.

Für das Team Barbara Kamelger-Lutz, [barbara.lutz.home@gmail.com](mailto:barbara.lutz.home@gmail.com), +43/681/81328442



## Ortsbäuerinnen Tarsdorf

Eintauchen in die Welt der Landwirtschaft konnten Volksschulkinder kürzlich in der BBK Braunau. Maria Graf erläuterte dort den jungen Gästen das Thema Milch: von den verschiedenen Rinderrassen, über den Weg der Milch bis zu den fertigen Produkten sowie deren Inhaltsstoffe und Verwendungsmöglichkeiten.

Zum Schluss zeigte Maria den Schülern noch, wie die Milch zur Butter wird. Jedes Kind durfte sich seine Portion für die Jause daheim selbst „schütteln“.

*Ein besinnliches Weihnachtsfest,  
viel Glück und Gesundheit  
in Haus und Hof für 2023*

wünschen Maria Graf mit Team



## Landjugend Tarsdorf



### Neumitgliederveranstaltung

Anfang August durften wir bei der Neumitgliederveranstaltung neue Mitglieder willkommen heißen. Wir luden unsere Neuen zu einem Kennenlernen mit Grillerei ein, bei dem wir einen lustigen Nachmittag verbrachten. Das Scheibtruhennenrennen und das Kuhstall-Spiel sind nur zwei der Dinge, die uns den Tag versüßten.

### Dorffest Tarsdorf

Beim Tarsdorfer Dorffest, das am ersten Augustwochenende stattfand, halfen wir wieder fleißig mit. Die Landjugend stellte einige Kellner und bediente die Bar.

### Bewerbe

Am 13. August tuckerten einige unserer Mitglieder los zu unseren Hochburger Nachbarn, denn dort fand das **BZ-Pflügen** statt. Beim Pflügen konnten wir leider keinen Stockerlplatz einholen. Dafür

erreichten Eva Brunner und Stefan Hollersbacher beim Traktorgeschicklichkeitsfahren jeweils den 3. Platz.

Der **1. Forstbewerb** des Bezirks fand bei uns in Tarsdorf statt. Am Freitag und Samstag wurde aufgebaut, denn wir veranstalteten auch einen kleinen Frührschoppen dazu. Unser Lokalmatador Johannes Neubauer konnte hierbei den 3. Platz erreichen. Auch beim Zugsäge schneiden konnte man teilnehmen, bei dem auch die Tarsdorfer abgeräumt haben.

Am 3. Oktober bewiesen acht Teilnehmer bei der **Agrar- und Genussolympiade** in Neukirchen ihr Können. Hierbei konnten Matthias Auer und Markus Brunner den 1. Platz und Eva und Martin Brunner den 3. Platz erreichen.

Aufgrund ihrer tollen Leistungen durften Matthias und Markus auch zum Landesentscheid nach Adlwang fahren. Nach vielen Fragen und Verkostungen später dürfen sie sich über den 3. Rang freuen.



### Gründungsfest Burgkirchen

Das letzte Lj-Fest des Jahres war das der Landjugend Burgkirchen, die ihr 60-jähriges Jubiläum feierte. Trotz schlechtem Wetter rückten wir natürlich fleißig aus, um dem Jubilar zum Geburtstag zu gratulieren.

### Lj-Ausflug

Wie jedes Jahr gab es auch heuer wieder einen Lj-Ausflug. Dieser ging nach Bischofshofen zum Lj-Fest. Davor besichtigten wir aber noch das Salzbergwerk in Berchtesgarden. Den Nachmittag verbrachten wir gemütlich in Bischofshofen, wo jeder freie Zeit zur Verfügung hatte. Am Abend starteten wir zu Fuß zum Fest und genossen die tolle Stimmung beim Seilziehen. Auch unsere Landjugend nahm daran teil, jedoch konnten wir leider keinen Stockerlplatz erreichen. Am nächsten Tag fuhren wir wieder Richtung Heimat, statteten aber der Landjugend Grödig beim St. Leonharder Kirtag noch einen Besuch ab. Danach verabschiedeten wir uns wieder von unseren Salzburger Nachbarn und verbrachten zu Hause noch lustige Stunden beim GH Brunner.

### Einweihungsfeier Lj-Raum

35 beteiligte Mitglieder und 483 Stunden später ist er endlich fertig – unser Lj-Raum! Nachdem wir ein paar Wände rausgerissen, eine Bar gebaut, Bänke eingebaut und einige Feinschliffe gemacht haben,



können wir stolz unser Werk begutachten. Am 23. September wurde der Raum schlussendlich eingeweiht. Wir freuen uns schon auf viele gemeinsame lustige Stunden in unserem neuen Heim!

### Erntedankfest

Auch dieses Jahr banden wir die Erntekrone für das Erntedankfest. An vier Terminen während des Sommers trafen wir bereits Vorbereitungen und schnitten das Getreide ab. Im September banden wir dann die Krone und präsentierten sie dann am 23. September beim Erntedankfest.



### Sternwallfahrt

Gemeinsam eine Messe feiern. Auch das kommt bei der Landjugend nicht zu kurz. Dafür gibt es die Sternwallfahrt, die dieses Jahr am 2. Oktober in St. Georgen stattfand. Danach wurde noch gemeinsam eingekehrt. Auch von uns waren einige Mitglieder dabei. Es war eine schöne Messe und ein lustiger Ausklang im Gasthaus Scharinger in Handenberg.

### Wir sind Bezirkssieger!

Am 31. Oktober reisten wir nach Aspach zur Bezirksherbsttagung mit anschließendem Ball. Es wurde auf das vergangene Lj-Jahr zurückgeblickt und eine Vorschau für das neue gegeben. Außerdem wurden die aktivsten Mitglieder gekürt. Hierbei gratulieren wir Eva Brunner zum aktivsten Mitglied, und Da-

niela Auer zum zweitaktivsten Mitglied. Bei den Burschen erreichte Johannes Neubauer den 1. Platz und Martin Brunner den 3. Platz. Auch die Landessieger wurden nochmals gekürt. Gratulation nochmals an Stefanie Sommerauer für ihren 1. Platz beim Landesentscheid Sport in der Kategorie Leichtathletik Mädchen U18. Ebenfalls wurden die Bundesentscheidsteilnehmer nochmals auf die Bühne gebeten. Matthias Auer und Markus Brunner nahmen beim Bundesentscheid Genuss, Eva und Martin Brunner beim Bundesentscheid Agrar teil. Unser Genusssteam konnte sich hierbei sogar den 3. Platz erkämpfen.



Nach der Herbsttagung ging es mit dem Ball los. Um Mitternacht fanden wir uns alle auf der Tanzfläche ein und warteten auf den Höhepunkt des Abends: die Verkündung der aktivsten Ortsgruppen des Bezirks. Wir dürfen uns über den grandiosen 1. Rang in der Bezirkswertung freuen! Eine MEGA Leistung!



# Trachtenmusikkapelle Tarsdorf



**Liebe Tarsdorferinnen und Tarsdorfer!**

## Musikerausflug

Nach einer erholsamen Sommerpause, fand für uns Musiker und Musikerinnen das erste Highlight Anfang September statt – unser alljährlicher Musikerausflug. Dieses Jahr ging es für uns nach St. Johann in Tirol. Als erstes stand eine Führung durch die Schaukäserei vom Wilden Käasers auf dem Programm. Anschließend fuhren wir mit dem Bummelzug hinauf zur Schönangeralm. Unseren Abend ließen wir gemütlich, mit bester musikalischer Unterhaltung durch unseren Ernstl und dem ein oder anderen Getränk ausklingen. Am nächsten Tag folgten wir bei einer Führung den Spuren des Bergdoktors. Trotz des regnerischen Wetters machten wir uns eine lustige gemeinsame Zeit in Tirol!



## Kirtagsfrühschoppen

Am Kirtagssonntag veranstalteten wir gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Tarsdorf einen Frühschoppen im Feuerwehrhaus. Ein Teil unserer Musikkapelle sorgte für die musikalische Umrahmung, während der andere Teil für das leibliche Wohl zuständig war. Trotz des Regens konnten wir viele Besucher und Besucherinnen bei uns begrüßen und können gemeinsam mit der Feuerwehr auf einen erfolgreichen Frühschoppen zurückblicken.





### Konzertwertung

Auch heuer starteten wir nach der Sommerpause mit der Vorbereitung für die diesjährige Konzertwertung. Sie fand am 29. Und 30.10.2022 in Uttendorf statt. Nach einer langen und intensiven Probenphase stellten wir uns mit den



Stücken „Der Göttergatte“, „Magnetberg“ und „On the sunny side of the street“ in der Leistungsstufe D den Wertungsrichtern. Unsere Proben haben sich ausgezahlt und wir erhielten von der Jury 91,50 Punkte und durften somit eine Goldmedaille mit nach Hause nehmen. Im Anschluss wurde dieses Ergebnis von uns im Gasthaus Brunner natürlich gebührend gefeiert!

Im Anschluss wurde dieses Ergebnis von uns im Gasthaus Brunner natürlich gebührend gefeiert!

**Wir wünschen euch allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und freuen uns, wenn wir beim kommenden Neujahrsspielen am 29. und 30.12.2022 wieder bei euch vorbeischaun dürfen!**

Doris

## Norikum-Pass Tarsdorf

Nach langem Warten freut es uns, dass wir dieses Jahr endlich unsere Veranstaltung „Krupus zum Anfassen“ machen konnten. Wir möchten uns recht herzlich bei allen großen und kleinen Besuchern bedanken. Vor allem auch ein riesiges Dankeschön an die Familie Peterlechner vom Gasthaus Brunner, die uns den Veranstaltungsort zur Verfügung gestellt hat.

Danke sagen möchten wir auch unseren Familien, zu denen wir Jahr für Jahr mit unserem Nikolaus und Krampusen kommen dürfen.



**Wir wünschen Allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2023!**





## 10.000 Videoaufrufe, ein Rückkehrer und viel Luft nach oben

*Zwölf Punkte und Tabellenplatz zehn: So lautet die Bilanz der Tarsdorfer Kampfmannschaft nach 13 gespielten Runden. Wir blicken auf eine durchwachsene Hinrunde zurück und geben einen Ausblick auf das Frühjahr 2023.*

### Auf verpatzten Saisonstart folgen Kanterseiege

Der Saisonstart verläuft zunächst anders als geplant. Gegen St. Pantaleon kassiert die Kampfmannschaft in einem hart umkämpften Spiel eine knappe 2:3 Pleite.

Am zweiten Spieltag gelingt der Union mit einem 5:0 Heimerfolg gegen Mauerkirchen die perfekte Antwort und damit die erhoffte Wende. Es folgt ein weiterer Kanter Sieg gegen St. Peter am Hart (3:0), ehe mit einer 0:1 Niederlage gegen Schalchen und einem 0:3 gegen Friedburg der Erfolgslauf rasch wieder endet.

### »Weißer Coman« sorgt für virales Jubelvideo

Die Elf um Cheftrainer Kevin »Balou« Kostner lässt sich allerdings nicht verunsichern und holt gegen Uttendorf (3:3) einen Punkt. An Spieltag sieben steht das legendäre »El Clásico« zwischen Tarsdorf und St. Radegund und anschließend dem Oktoberfest an. Vor über 250 Zuschauern muss sich unsere Kampfmannschaft mit einem 1:1 Unentschieden zufrieden geben.

Eine Woche später darf sich die Union nach vier Partien ohne Sieg wieder über die volle Punkteaus-

beute (2:1) gegen Feldkirchen freuen. Es ist ein ganz besonderer Sieg, für Cheftrainer Kevin Kostner das Highlight der Hinrunde. Denn Tarsdorf ist ab der 47. Minute mit 0:1 im Rückstand und steht mit dem Rücken zur Wand, kommt durch einen von Adrian Mayer verwandelten Elfmeter zum Ausgleich, ehe der große Auftritt von Markus Brunner alias »Weißer Coman« folgt. Der kurz zuvor eingewechselte Offensivspieler entscheidet vier Minuten vor Schluss mit seinem ersten Tor für die Kampfmannschaft die Partie.



Mindestens so spektakulär wie der Treffer selbst ist der emotionale und frenetische Torjubel, den es auf unserem Instagram-Kanal (@uniontarsdorf) zu bestaunen gibt. Das Video geht innerhalb weniger Stunden viral: Bis heute wurde es knapp 10.000 Mal aufgerufen.

### Vier sieglose Spiele am Stück

Nach dem Erfolg gegen Feldkirchen folgt die schwächste Phase der gesamten ersten Saisonhälfte. So gibt es Niederlagen gegen Pfaffstätt (1:2), Geretsberg (0:3), Ostermiething (0:2) und Schwand (1:2). Erst am letzten Spieltag feiert das Team mit einem 2:2 gegen den noch ungeschlagenen Tabellenzweiten Pischelsdorf einen Achtungserfolg.

»Fazit ist, dass wir einen zu kleinen Kader haben. Sobald ein Spieler ausfällt oder nicht verfügbar ist, stellt sich die erste Elf nahezu von selbst auf und so gibt es keine Konkurrenzsituation mehr«, bilanziert Kostner kritisch und betont: »Wir brauchen für die erste und zweite Mannschaft mehr Spieler.« Für den Cheftrainer gibt es allerdings auch Lichtblicke: »Positiv ist die Moral der gesamten Mannschaft, denn selbst bei einem Negativlauf hat jeder einzelne Spieler alles gegeben.«

## Nach Rekordhinrunde fehlen 24 Zähler auf die Spitze

Die Union Tarsdorf hält nach 13 gespielten Runden bei drei Siegen, drei Remis und sieben Niederlagen. Das sind umgerechnet zwölf Punkte und damit lediglich Rang zehn in der Tabelle. Auf Tabellenführer St. Pantaleon fehlen bereits 24 Zähler. Im Vergleich: Vor einem Jahr stand die Kampfmannschaft nach einer Rekordhinrunde – bei einem Spiel weniger – mit 25 Punkten auf Tabellenrang drei. Noch ein Jahr zuvor, überwinterte man mit 16 Zählern auf Platz sieben in der Tabelle.

»Wir müssen deutlich mehr Punkte als in der Hinrunde holen, uns im Spiel mehr und besser ohne Ball bewegen, um Ballverluste zu vermeiden«, formuliert Kostner seine Ziele für die anstehende Frühjahrsaison. In der Kaderzusammenstellung habe man das größte Verbesserungspotential. Ein Winterneuzugang steht bereits fest. Mit Ivan Kerosovic kehrt ein alter Bekannter, nach einem halben Jahr in Ostermiething, wieder nach Tarsdorf zurück und wird den Kader in der Offensive verstärken.

Alexander Friedl

## Sektion Stockschiützen



Am 26. Oktober führten wir die **Vereinsmeisterschaft** auf unseren Stockbahnen durch.



### Vereinsmeister Sommer 2022

Gertraud Friedl, Hans Helmberger und Paul Schwaiger

Sektionsleiter: Rudi NIEDL  
Schriftführer: Franz RENZI



Tarsdorfer Kampfmannschaft mit Chef- und Spielertrainer Kevin Kostner sowie Co-Trainer Reinhard Sporrer. Vielen Dank an das Unternehmen Hinterschwepfinger für das Trikotsponsoring.

TABELLE	S	D	P
1. USV St. Pantaleo...	13	33	36
2. Pischelsdorf	13	30	31
3. Geretsberg	13	19	29
4. Ostermiething Ju...	13	6	22
5. SV Pfaffstätt	13	3	22
6. Schwand	13	0	20
7. SV Mauerkirchen	12	-3	20
8. Schalchen 1b	13	-4	15
9. Friedburg/Pöndo...	12	-3	12
10. Tarsdorf	13	-3	12
11. St. Peter a.H.	13	-7	11
12. SV Uttendorf	13	-23	11
13. St. Radegund	13	-23	9
14. Feldkirchen/M.	13	-25	5

## UTC TARSDORF Sektion Tennis

### Vereinsmeisterschaft 2022

Bei den Damen setzte sich leider der negative Trend einer geringen Beteiligung fort. Frei nach dem Spruch „weniger Quantität dafür mehr Qualität“ und natürlich eine Menge Spaß wurden den Zuschauern spannende Matches geboten.

Bei den Herren waren wieder genügend Teilnehmer, um dann auch einen B-Bewerb durchführen zu können, am Start.

In den 14 Tagen Tournament Dauer waren stets viele Zuschauer anwesend und somit war auch der Spaß abseits vom Platz immer garantiert.

Bei den Damen konnte der Titel von Hannerl Brandstätter gegen Traudi Friedl erkämpft werden.

Bei den Herren gab es nach etlichen Jahren eine Wachablöse.

Unter tobendem Applaus hat Dominik Sommerauer den Titel „Vereinsmeister 2022“ für sich erspielt.

Neben dem Erwachsenen-Turnier wurde auch wieder eine Jugendmeisterschaft durchgeführt.

Dank dem Jugendbetreuer-Team wurde auch heuer in den Sommerferien einmal wöchentlich ein Training abgehalten.

Ihre Tenniskünste zeigten die Teilnehmer dann bei der Jugendvereinsmeisterschaft.



Vielen Dank an dieser Stelle an alle Organisatoren und Teilnehmer.

### ERGEBNISSE DER VEREINSMEISTERSCHAFT:

#### Jugend Vereinsmeisterschaft:

##### Ergebnisse Bambini:

1. Kilian Pree
2. Melissa Zinz
3. Laura Blüml

##### Ergebnisse Jugend U14:

1. Leonie Kreil
2. Fabian Blüml
3. Stephanie Mayrhofer

#### Damen Einzel:

1. Hannerl Brandstätter
2. Traudi Friedl
3. Simona Harner

#### Damen Doppel:

1. Traudi Friedl / Simona Harner
2. Hannerl Brandstätter / Gabi Friedl
3. Birgit Manglberger / Ingrid Mairhofer

#### Herren Einzel A-Bewerb:

1. Dominik Sommerauer
2. Hauser Günther (TV)
3. Niki Brandstätter

#### Herren Einzel B-Bewerb:

1. Bernhard Friedl
2. Andreas Brunner
3. Reinhard Moritz

#### Herren Doppel:

1. Willi Friedl / Michael Friedl
2. Christian Friedl / Manuel Seebacher
3. Andreas Matscher / Stefan Berger

### Herzlichen Glückwunsch an die Sieger

#### Abschluss:

Später als die Jahre zuvor wurden die Plätze erst Anfang November eingewintert.

Spieler der ersten und zweiten Mannschaft spielten noch ein paar letzte Punkte, danach wurden die Linien abgedeckt und die Netze verstaut. Die Tennisplätze waren somit winterfest gemacht.

Wie immer, ein herzliches Dankeschön an alle, die tatkräftig mitgeholfen und dafür gesorgt haben, dass der Betrieb reibungslos funktioniert hat.



#### Sektion Tennis

*Stefan Berger, Schriftführer*



## NEUER WOHNRAUM FÜR TARSDORF

### Ein weiteres modernes ISG-Wohnprojekt entsteht

Die Bauarbeiten für die neuen **ISG-Eigentumswohnungen** sind bereits in vollem Gange, so dass bereits in wenigen Wochen die Dachgleiche für die neun bestens ausgestatteten Eigentumswohnungen mit PKW-Garagen erreicht wird.

Mit Gesamtwohnflächen von ca. 70 m<sup>2</sup> bis ca. 100 m<sup>2</sup> bieten die Vier-, Drei- und Zweiraumwohnungen sowohl für Singles auch für Familien Platz zum Wohlfühlen. Auf den großen nach Südwesten gerichteten Loggien kann Wohnen im Freien stattfinden. BewohnerIn-nen der **Wohnungen im Erdgeschoss** können sich über **Eigengärten** freuen.

Im Untergeschoss befinden sich neben den Allgemeinräumen wie Heizraum, Trockenraum und Fahrradabstellbereich auch die verschließbaren Kellerlagerräume. Über das zentrale Treppenhaus – oder bequem und barrierefrei mittels Lift – gelangen Sie in alle Wohnungen der Erd- und Obergeschosse.

Die Wärmeversorgung des Hauses erfolgt mittels **Erdwärme** (Tiefenbohrung). Die Beheizung der Wohnungen wird sodann über eine **Fußbodenheizung** geführt. Die Wohnungen sind zusätzlich mit **kontrollierter Wohnraumlüftung** ausgestattet. Jeder Eigentumswohnung ist eine separate **PKW-Garage** fix zugeordnet.

**Aktuell sind noch Wohnungen frei.**

Innviertler Gemeinnützige Wohnungs- u. Siedlungsgenossenschaft  
4910 Ried im Innkreis, 07752 858 28-0  
info@isg-wohnen.at

Frau Doris Wiesinger und Frau Gabriele Pachner beraten Sie gerne.

**Fertigstellung  
Herbst 2023**

**ISG**



## 30-jähriges Firmenjubiläum

Wir gratulieren einem Betrieb mit Tarsdorfer Wurzeln zum 30-jährigen Firmenjubiläum. Zum Jubiläum bietet die Firma Sommerauer einen Kesselverkauf „direkt ab Werk“ an.

**Zum GUINNESS-Weltrekord für die weltweit energieeffizienteste Biomasse-Heizanlage ECOS.**

**Sommerauer**<sup>®</sup>  
revolutionär heizen



## Seniorenbund Tarsdorf

Auch in der zweiten Jahreshälfte können wir wieder über einige Ausflüge und gemeinsame Aktivitäten berichten.

### Ausflug zur Lindlingalm

Am 16. August 2022 fuhren 51 Senioren bei „Kaiserwetter“ ins Glemmtal zur Lindlingalm. Beim Parkplatz Hinterlengau erwartete uns der Glemmtaler Talschlusszug, der uns zum Ziel unseres Ausfluges – der Lindlingalm – transportierte.



Nach der Einkehr in der Alm marschierten wir über die „Golden-Gate-Brücke der Alpen“, ausgerüstet mit grünen Zipfelhauben, zum 1 km langen **Baumzipfelweg**, dem höchstgelegenen Gipfelwanderweg Europas. Dieser Weg besteht



aus 11 Türmen und Plattformen (Höhe bis 30 m), 33 Brücken, einem Skywalk, zahlreichen Schautafeln und Spielstationen. Die „Golden Gate Brücke der Alpen“ ist 200 Meter lang und schwebt bis zu 42 Meter über der Saalach. Für den Hochseilpark, Motorikpark, Jump & Slide Park und Mega-Flying-Fox sahen wir uns nicht als die geeignete Zielgruppe. Wir besuchten vielmehr den Holzpark und das Teufelswasser und sahen mit Begeisterung den vielen Mutigen zu, die kreuz und quer mit dem Flying-Fox über das Tal hinwegschwebten. Zum Abschluss kehrten wir noch im Gasthaus Lederer in Surheim ein.



### Seniorenfest

Unser diesjähriges Seniorenfest am 4. September 2022 auf dem Tarsdorfer Sportplatzgelände war wieder ein voller Erfolg. Obmann Günther Baum konnte neben vielen einheimischen und auswärtigen Gästen als Ehrengäste SB-BO Johann Schweiberer, Vizebgm. Rudolf Sigl und Kurat Josef Steinkellner recht herzlich begrüßen.



Mit Innviertler Schmankerln, frischgebackenen Bauernkrapfen und Pofesen sowie einem reichhaltigen Kuchenbuffet konnten wir unsere Gäste kulinarisch verwöhnen. Alois



David und sein Freund Rupert aus Bayern sorgten für die musikalische Unterhaltung und mit ihren humorvollen Einlagen für gute Stimmung. Der Glückshafen war wieder mit tollen Preisen bestückt, sodass die Lose schnell reißenden Absatz fanden. Unser Dank gilt allen, die durch ihre tatkräftige Unterstützung wieder zum Erfolg unseres Festes beigetragen haben. Danke dem Sportverein, dass wir das Gelände nutzen dürfen sowie der Freiwilligen Feuerwehr Tarsdorf für die Bereitstellung der Küchengerätschaften.

### 3-Tagesfahrt ins Wald- und Weinviertel

Der erste Halt unserer 3-Tagesfahrt war die historische Braustadt Weitra, die auch für ihre besonderen Biere bekannt ist. Ein Rundgang durch die mittelalterliche Stadt mit ihren schönen Bürger- und Sgraffitohäusern, Dreifaltigkeitssäule und dem Schloss, in dem viele kulturelle Veranstaltungen stattfinden, war sehr beeindruckend. Wir fuhren weiter nach Gmünd, ebenfalls eine Grenzstadt zu Tschechien. Wir wanderten durch die Blockheide. Um bizarre Granitformationen, riesige Gesteinskolosse ranken sich Mythen und Sagen, die uns von



unserer Wanderführerin immer wieder spannend erzählt wurden. Von dem 30 m hohen Aussichtsturm konnten wir die gesamte Landschaft bis nach Tschechien überblicken.

Am 2. Tag besuchten wir die Perlmuttermanufaktur in Felling, wo aus Muscheln, die von allen Erdteilen eingekauft werden, Knöpfe und Schmuck hergestellt wird. Vorbei an der kleinsten Stadt Österreichs – Hardegg – ging die Fahrt weiter nach Retz, die über Jahrhunderte die Metropole des Weinhandels war. Wir besichtigten zuerst das Rathaus mit dem Trauungs- und Ratssaal sowie die Marienkapelle mit ihren reichlich ausgestalteten Malereien. Ein Besuch des Retzer Weinkellers unter der Stadt ist obligatorisch. Wir fuhren weiter nach Zellerndorf und wurden von zwei Winzerinnen durch die „Maulavern-Kellergasse“ geführt. Der Besuch landete unweigerlich in einem Weinkeller, wo wir Wein und Brettljause – und auch vom Wirt vorgetragene lustige Gedichte – genießen konnten.



Am 3. Tag besichtigten wir Stift Geras, wo wir in der Nachbarschaft im sogenannten „Schüttkasten“ unser Quartier hatten. Nächstes Ziel war der Besuch der Rosenburg im Kamptal und erlebten dort eine unvergessliche Vogelschau, wo wir die Flugkünste der majestätischen Vögel hautnah erleben durften.

Die Heimfahrt führte uns durch die Wachau.

### Kaffeerösterei Reichersberg und Kellergroppe Raab

Am 13. Oktober 2022 führte uns unser letzter Ausflug für dieses Jahr nach Reichersberg. Zuerst besuchten wir die barocke Stiftskirche der Augustiner Chorherren und den anschließenden Herrengarten, in dem die Hainbuchen ihre herbstliche Farbenpracht zeigten.



Eigentliches Ziel unseres Ausfluges war der Besuch der Kaffeerösterei in Reichersberg. Wir erfuhren zuerst Wissenswertes über die verschiedenen Sorten von Kaffee und konnten bei einem Röstvorgang zusehen. Hier wird großer Wert auf eine schonende Röstung des Kaffees gelegt. Die Kaffeebohnen werden direkt von den Kaffeeplantagen aus Äthiopien bezogen, wohin familiäre Beziehungen bestehen. Anschließend genießen wir noch Kaffee und Kuchen und dürfen auch noch ein Gläschen Kaffeeликör verkosten, der ebenfalls hier angeboten wird.

Nach dem Mittagessen in Taufkirchen an der Pram fuhren wir weiter zur **Kellergroppe nach Raab**. Dieses Naturjuwel kam 2020 in der ORF-Sendung „9 Plätze – 9 Schätze“ für Oberösterreich in die Endrunde. Wir wandern durch den Hohlweg mit seinen 26 Sandkellern, von denen heute noch 2 besichtigt werden können. Diese rund 50 m tiefen, aus sandigem Mergel bestehenden Keller beherbergen das Biersandkellermuseum und den Eiskeller, wo gezeigt wird, wie die Kühlung mit Eisblöcken funktionierte. Bis 1620 lässt sich die Existenz zurückverfolgen, da mangels anderer Kühlmöglichkeiten Obst, Gemüse, Most und Bier gelagert wurden.

Zuletzt kehrten wir noch beim Mostheurigen Möseneder in Geboltskirchen ein.

Am Nationalfeiertag nahm eine kleine Abordnung an der **Friedenswallfahrt in Maria Schmolln** teil.

Der Seniorenbund bedankt sich recht herzlich bei der Gemeinde Tarsdorf für die Einladung unserer Senioren zum „Tag der Älteren“.

***Wir gratulieren unseren Mitgliedern:***

**65. Geburtstag**

**Hildegard Reitsamer**, Tarsdorf  
**Maria Grabner**, Eichbichl  
**Maria Eder**, Ehersdorf

**70. Geburtstag**

**Wilhelm Friedl**, Eckldorf  
**Maria Altenbuchner**, Tarsdorf  
**Friederike Häuslschmid**, Hofstadt  
**Erich Baumann**, Leithen  
**Johann Huber**, Winham  
**Franz Meindl**, Schmidham  
**Theresia Sommerauer**, Hörndl

**75. Geburtstag**

**Elisabeth Renzl**, Hofstadt  
**Maria Furtner**, Wimm

**80. Geburtstag**



**Johann Priewasser**, Hofweiden



**Elfriede Sinzinger**, Winham

**90. Geburtstag**



**Franz Brunner**, Hofstadt



**Katharina Niedl**, Eichbichl

**96. Geburtstag**

**Johann Schuster**, Winham

**Goldene Hochzeit:**

**Katharina und Eduard Auer**,  
Ehersdorf – kein Foto



**Anna und Peter Klinger**, Tarsdorf

**Eiserne Hochzeit:**



**Maria und Josef Priller**, Eckldorf

***Wir gratulieren unseren Jubelpaaren recht herzlich und wünschen ihnen noch viele gemeinsame und glückliche Jahre.***

Text: Christine Baum, Fotos: Günther Baum

*Der  
Tarsdorfer  
Seniorenbund*

*wünscht  
allen Mitgliedern  
ein frohes und  
gesegnetes  
Weihnachtsfest*

*und ein gutes neues  
Jahr 2023!*

## Veranstaltungskalender für das 2. Halbjahr 2022

Dezember 2022	Veranstalter	Uhrzeit	Veranstaltung
24.12.2022	Freiw. Feuerwehr	ab 08:30	Friedenslicht
29.12.2022	Skiclub		1. Skiausfahrt
29.–30.12.2022	TMK		Neujahranspielen
Jänner 2023	Veranstalter	Uhrzeit	Veranstaltung
03.01.2023	Skiclub		2. Skiausfahrt
05.01.2023	Pfarre	14:00	Weihnachtsweg Maria Bühel
06.01.2023	Pfarre	09:45	Festgottesdienst
07.01.2023	Skiclub		3. Skiausfahrt
10.01.2023	Seniorenbund		Stammtisch Gasthaus Entenwirt, Jahresrückblick
18.01.2023	Pfarre Tarsdorf	19:30	Gebet und Gesang zur Abendstunde
21.01.2023	Freiw. Feuerwehr	18:30	Vollversammlung und Neuwahl, GH Entenwirt
28.01.2023	KFB	10:00	Frauensachen-Tauschmarkt
28.01.2023	Sportunion		Sportlerball
Februar 2023	Veranstalter	Uhrzeit	Veranstaltung
01.02.2023	Redaktion		Redaktionsschluss für Folge 66, Erscheinungswoche KW 13
03.02.2023	Goldhauben	16:30	Stammtisch, GH Brunner
05.02.2023	Pfarre Tarsdorf	09:45	Familiengottesdienst „Thema Licht“
04.02.2023	Skiclub		Ein Dorf fährt Ski, Skiausfahrt in die Flachau
11.02.2023	TMK		Musikermaskenball
16.02.2023	KFB		Frauenfasching, GH Brunner
21.02.2023	Seniorenbund		Seniorenfasching, GH Brunner
22.02.2023	Pfarre	19:30	Aschenkreuz zu Beginn der Fastenzeit
24.02.2023	Pfarre	13:30	Workshop mit Kathi Stimmer-Salzeder für Chöre und SängerInnen
März 2023	Veranstalter	Uhrzeit	Veranstaltung
18.03.2023	Seniorenbund	12:00	Surbradlessen im GH Romstötter
19.03.2023	KFB		Fastensuppe im Glas
19.03.2023	Pfarre	9:45	Familiengottesdienst
April 2023	Veranstalter	Uhrzeit	Veranstaltung
06.04.2023	Pfarre		Ölbergandacht mit meditativen Texten und Gesängen (nach dem Gottesdienst)
07.04.2023	Pfarre	15:00	Karfreitag für Kinder
07.04.2023	Pfarre	19:30	Liturgie am Karfreitag
08.04.2023	Pfarre	20:00	Feier der Osternacht
09.04.2023	Pfarre	09:45	Festgottesdienst zu Ostern
14.04.2023	Goldhauben	16:30	Stammtisch, GH Brunner
17.–20.04.2023	Pfarre		Pfarrwallfahrt (Wiener Wald)
21.04.2023	KFB		Pflanzentauschmarkt
22.04.2023	TMK	19:30	Jahreshauptversammlung, GH Brunner
29.04.2023	Pfarre	14:00	Firmung in Tarsdorf mit Abt Reinhold Dessel

Maï 2023	Veranstalter	Uhrzeit	Veranstaltung
06.05.2023	Freiw. Feuerwehr	19:00	Florianifeier, 19:00 Uhr Abmarsch GH Entenwirt
07.05.2023	Pfarre		Kindermaiandacht
10.05.2023	Seniorenbund		Wallfahrt nach Filzmoos
13.05.2023	Seniorenbund	12:00	Mutter- und Vaternagsfeier, GH Brunner
18.05.2023	Pfarre	09:45	Erstkommunion
23.05.2023	Pfarre	08:15	Festgottesdienst zu Pfingsten
27.-28.05.2023	Freiw. Feuerwehr		Hallenfest
Juni 2023	Veranstalter	Uhrzeit	Veranstaltung
03.06.2023	Seniorenbund		Fahrt auf den Schafberg
03.06.2023	Pfarre	08:00	Wallfahrt nach Maria Eck
08.06.2023	Pfarre	09:00	Fronleichnam mit Prozession
09.06.2023	Goldhauben	16:30	Stammtisch, GH Brunner
10.06.2023	TMK		Musikfest Altheim
24.06.2023	TMK		Bezirksmusikfest Pischelsdorf mit Marschwertung
24.06.2023	Pfarre	19:30	Messe am Pestfriedhof
25.06.2023	Pfarre	09:45	Familiengottesdienst
Vorschau – 2. Halbjahr 2023			
01.07.2023	TMK		Musikfest Fridolfing

